

econsense

Forum Nachhaltige Entwicklung der Deutschen Wirtschaft

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



PRAXISTAGE FÜR MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN



Lieferketten verantwortlich gestalten Über Nachhaltigkeit berichten

22. November 2016, Robert Bosch GmbH, Nürnberg

Veranstaltungspartner



NÜRNBERGER UNTERNEHMEN IN SOZIALER VERANTWORTUNG



Workshop C Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf

Jochen Berner OSRAM Licht

Nico Irrgang KRONES

Axel Zerinius
Robert Bosch

Moderation: Dr. Karsten Schröder, econsense

Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf

OSRAM beim "econsense CSR-Praxistag"



OSRAM – der globale Lichtkonzern

Opto Semiconductors

OSRAM

Lighting Solutions & Systems

Specialty Lighting

OSRAM – der globale Lichtkonzern

Geschäftsjahr 2016

Mitarbeiter 1)

24.600

Weltweite Präsenz 2)

>120

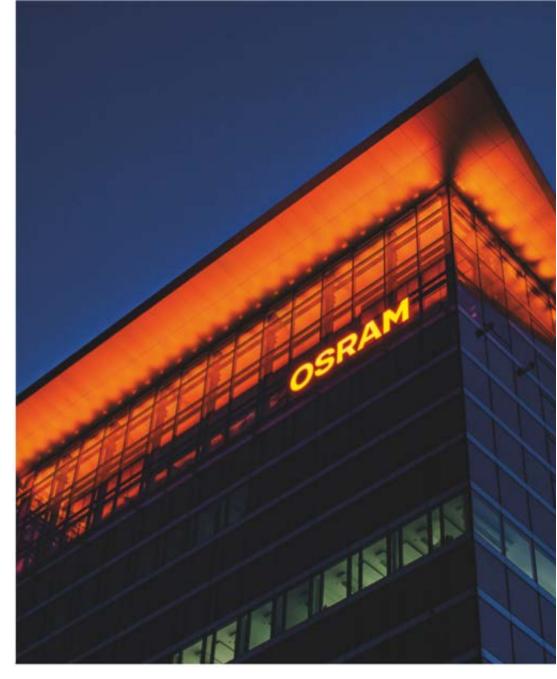
Umsatz 1)

3.785 Mio. €

Quelle: OSRAM, Angaben exklusive LAMPS

1) Zum Ende des Geschäftsjahrs, nur fortgeführte
Aktivitäten

2) Länder, in denen OSRAM zum Ende
des Geschäftsjahrs präsent war

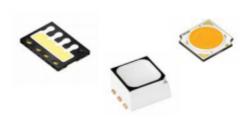


Die drei zukünftigen Säulen von OSRAM

Opto Semiconductors (OS)

LED

z.B. für Allgemeinbeleuchtung, KfZ-Frontscheinwerfer und Video-Wände



Infrarotemitter, Detektoren, Sensoren und Leistungslaser z.B. für mobile Endgeräte, CCTV und Fahrsicherheit





Specialty Lighting (SP)

Automotive, inkl. OLED

z.B. für Front- Heck-, Signal- und Innenraumbeleuchtung



Professionelle und industrielle Anwendungen

z.B. Speziallampen für Medizin, Unterhaltung und Projektion



Lighting Solutions and Systems (LSS)

Lichtlösungen und Leuchten

für professionelle Anwendungen





Lichtsteuerungssysteme

und elektronische Vorschaltgeräte



Light engines und Module





Unser Grundverständnis für nachhaltiges Wirtschaften

Eine Orientierung an breit getragenen Rahmenwerken stärkt den eigenen Ansatz und trägt zu Transparenz bei

OSRAM Business Conduct Guidelines

Sie enthalten die grundlegenden Prinzipien und Regeln für das Verhalten aller Mitarbeiter. Sie stecken den ethisch-rechtlichen Rahmen ab. Sie gelten innerhalb des Unternehmens wie auch in Beziehung zu unseren externen Partnern und der Öffentlichkeit.





UN Global Compact

Ein verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt und sozial verantwortungsbewusstes Handeln ist Teil unserer Unternehmenskultur. Zur Bekräftigung dieser Werte trat OSRAM im Jahr 2005 dem UN Global Compact bei. Die 10 Prinzipien im Bereich Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung beruhen auf weltweit anerkannten Werten.

UN Sustainable Development Goals

Diese dienen uns als Rahmen und Orientierungshilfe, um eine nachhaltige Entwicklung zielgerichtet voranzutreiben und neue Geschäftschancen auch im Hinblick auf nachhaltiges Lieferkettenmanagement zu entwickeln.



Instrumente zur Erreichung nachhaltiger Lieferketten

Alle Werkzeuge müssen nachvollziehbar und konsistent mit den zentralen Unternehmenswerten in Einklang sein und geprüft werden

Verhaltenskodex für Lieferanten

OSRAM hat einen prägnanten Verhaltenskodex für Lieferanten, der als Grundlage analog zu unseren eigenen Business Conduct Guidelines die wichtigsten internationalen Standards und Konventionen vereint und unsere grundlegenden Werte übersichtlich zusammenfasst. Er wird von unseren Lieferanten weltweit unterzeichnet.

Lieferantenrevision und Corporate Responsibility-Elemente

Um die Einhaltung des Verhaltenskodex überprüfen zu können, sind Audits notwendig. Darum haben wir unsere regulären Lieferantenaudits auf mehreren Ebenen um CR-Aspekte erweitert:

- Corporate Responsibility ist ein obligatorisches Element für entsprechende neue und bestehende Lieferanten und die Implementierung ist Teil der "Balanced Scorecard" unserer Einkäufer.
- Das Einholen von Lieferanten-Selbstauskünften, in welchen Daten zu Corporate Responsibility Kriterien abgefragt werden, ist Teil des Qualifizierungsprozesses relevanter Lieferanten.
- Auf Grundlage der Selbstauskünfte und weiterer risikobasierter Kriterien lassen wir Corporate Responsibility-Lieferantenrevisionen durch eine objektive externe Auditfirma durchführen.

Berichterstattung mit Stakeholder-Bezug

Um unser Engagement transparent, verständlich und nachvollziehbar zu kommunizieren, nutzen wir interessensspezifische Formate

UN Global Compact

11 Seiten, Gliederung gemäß UNGC



Geschäftsbericht der Gesellschaft

11 Seiten, Gliederung gemäß "Triple-bottom-line"



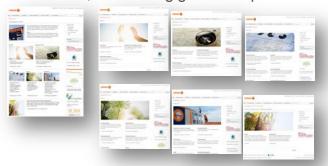
Global Reporting Initiative

32 Seiten, Gliederung gemäß GRI G4

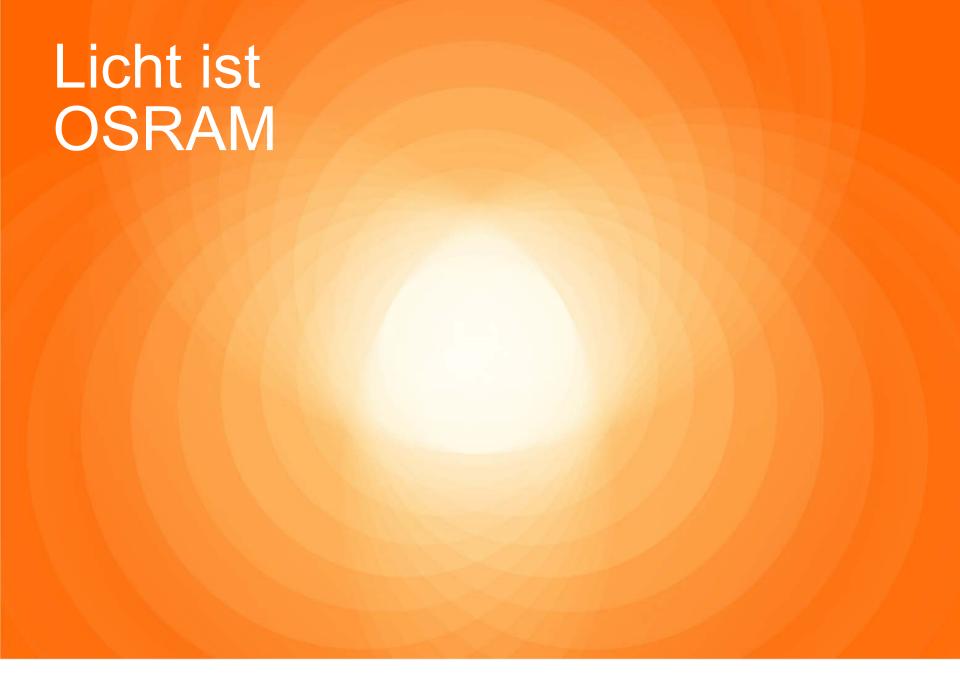


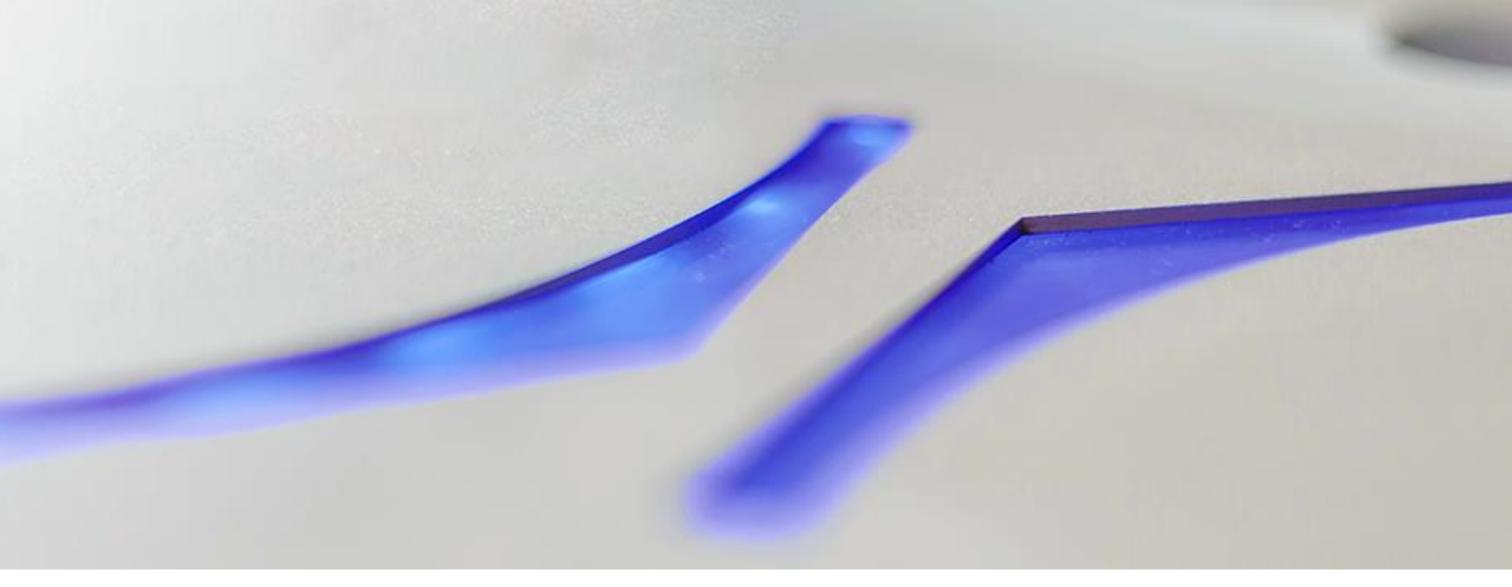
OSRAM-Internet

> 90 Seiten, Gliederung gemäß Triple-bottom-line



Trotz Orientierung an Stakeholder-Interessen ist immer die inhaltliche Konsistenz sicherzustellen.





KRONES

Corporate Social Responsibility in der Lieferkette



Der KRONES Konzern

Wer wir sind: Systemlieferant für die Getränkeindustrie

- Einzelkomponenten, Anlagen und Turn-Key-Fabriken für die Getränke- und Lebensmittelindustrie
- Komplettlösungen aus einer Hand: von der Getränkeproduktion bis zum Behälter-Recycling
- Jede vierte Flasche der Welt durchläuft eine KRONES Maschine



Unternehmensgründung: 1951

Headquarter: Neutraubling, Deutschland

Weltweit: 82 Standorte

Mitarbeiter: 14.132

Was wir leisten: KRONES in Zahlen 2015 (in €)

Umsatz: 3.173,5 Mio.

Ergebnis vor Steuern: 223,3 Mio.







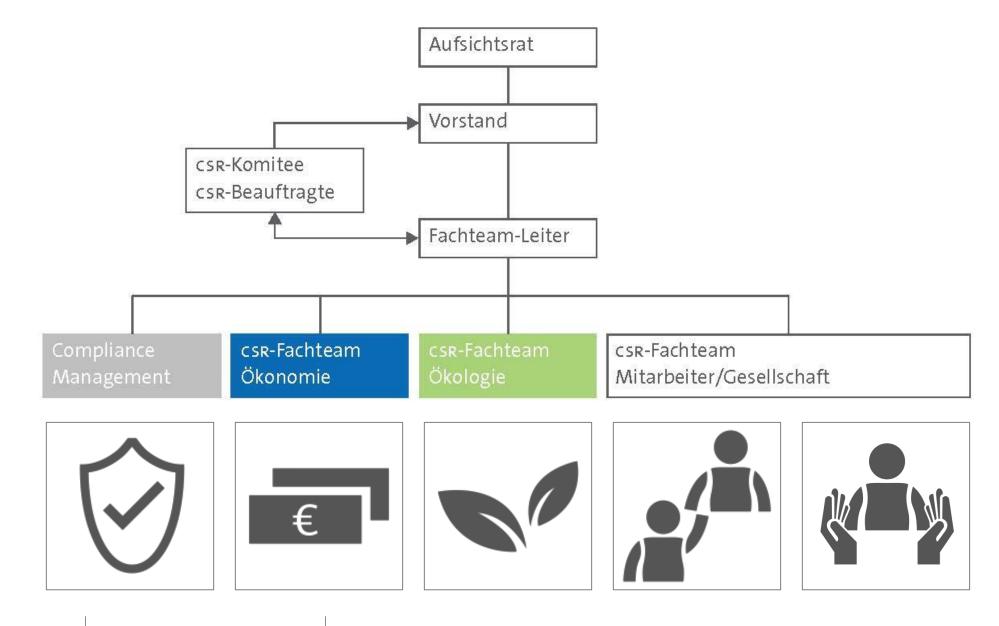
Warum Nachhaltigkeit/CSR in der Lieferkette?

- Fester Bestandteil einer verantwortlichen Unternehmensführung
- Unabdingbar, um unsere Maschinen, Anlagen und Dienstleistungen langfristig zu guten Rahmenbedingungen anbieten zu können
- Forderung unserer Kunden der Getränke- und Lebensmittelindustrie
- Kontinuierlich wachsender Stellenwert für Analysten und Investoren bei börsennotierten Unternehmen





CSR-Management-Struktur im Einkauf





RESPECTING VALUES IN

EFFECTIVE DIALOGUE

Anforderungen für eine nachhaltige Beschaffung

CSR Supplier Management

Maßnahmen

Positive Auswirkungen

Compliance

- Vorbeugen
- Erkennen
- Reagieren

- Risikoanalysen
- Selbstbeurteilungen
- Trainings

\bigcirc



Ökonomie

- RegionaleZulieferer
- Qualität und Innovation

- Hohes lokales Bestellvolumen an allen Standorten
- Langfristige Zusammenarbeit mit Lieferanten
- Lieferantenaudits (Produkt)







Ökologie

Umweltstandards

- Code of Conduct
- Lieferantenkodex
- Lieferantenaudits (System, Produkt, Baustelle)







Mitarbeiter und Gesellschaft

- Sozialstandards
- Gesellschaftliche Verantwortung
- UN Global Compact, ILO-Standards
- Code of Conduct
- Lieferantenkodex









Chancen und Herausforderungen

Herausforderungen





- Erhöhter Arbeitsaufwand
- Vollständige Abdeckung von Tier-1-, Tier-2- und Tier-3-Lieferanten





- Höhere Kosten durch größeren Ressourcenaufwand
- Globale Überstandardisierung

Chancen







- Risikominimierung
- Globale Standards für nachhaltiges
 Miteinanders
- Umweltfreundliche Beschaffung









- Höhere und langfristigere Lieferantenbindung
- Schnellere und effizientere Leistung
- Qualifizierte Lieferkette
- Wettbewerbsvorteile durch Innovationen



Resümee

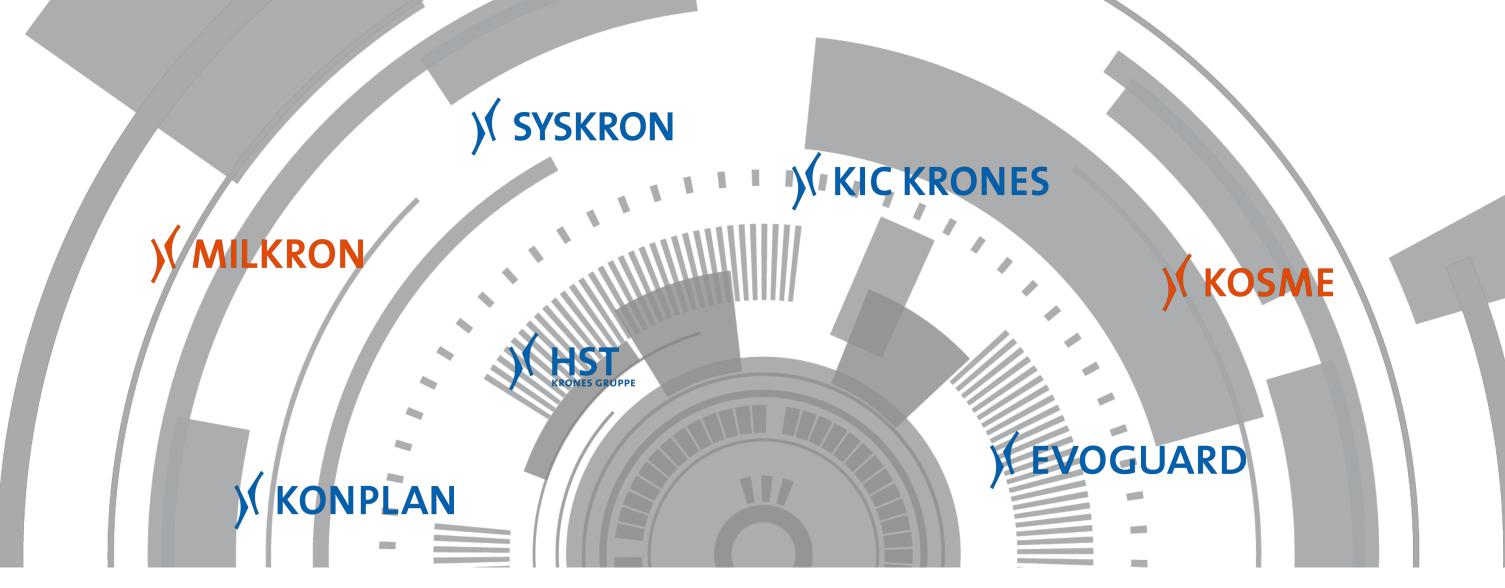


- Positive Kunden-, Analysten- und Investorenresonanz
- Risikominimierung



- Umgang mit kleinen Lieferanten
- Eingeschränkte Lieferantenakzeptanz





Vielen Dank!



CSR Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen durch den Einkauf

Umsetzung von CSR-Anforderungen Topics

- Generelles Vorgehen
- Lieferanten Verifikation
- Zusammenfassung / Tipps





Umsetzung von CSR-Anforderungen Generelles Vorgehen

- ► Verträge und Lieferanten-Kodex
- Prinzipien des UN Global Compact und ILO
- Material Deklaration (gem. Bosch Norm)
- ► Schulung und Motivation der Mitarbeiter (und Lieferanten)
- ► Verschiedene Schulungsformate (Web-based, Präsenzseminare, Workshops)
- ► Einbindung aller Hierarchiestufen
- ▶ Überprüfung der Einhaltung durch vor Ort Besuche
- ▶ Durchführung durch Bosch-Mitarbeiter (z.Zt. keine 3rd-Party Audits)
- Grundlage bilden Bosch eigene Fragebögen bzw. Checklisten
- Quick Scan Audits
- Drill Deep Assessments



Lieferanten Verifikation



Vor Ort - Assessments



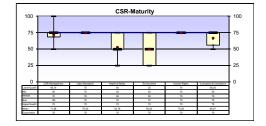
Breiten-Assessments "Quick Scan"

- im Rahmen von üblichen Besuchen
- Durchführung durch Einkäufer
- Dauer ca. 30 Minuten
- 17 Fragen zu
- Management
- Umwelt
- Arbeitsschutz
- Menschenrechte



Tiefen-Assessments

- Nominiert oder nach Risikobewertung
- Durchführung durch Assessoren
- Dauer 1 2 Tage
- 46 Fragen zu
- Management
- Arbeitsrecht
- Umwelt
- Arbeitsschutz
- Menschenrechte
- Compliance



Bei negativem Resultat: Einfordern von Maßnahmen bzw. Eskalation



Umsetzung von CSR-Anforderungen Lieferanten Verifikation – "Quick Scan"

1. Eingangsfragen (Zertifikate & Management)

- ISO14001 / OHSAS18001
- Bosch Verträge und Materialdeklaration

2. Rundgang

- Umweltschutz
 - Abwasser; Emission; Bodenverunreinigung; Abfall (allg.)
- Arbeitssicherheit und Brandschutz
 - Arbeitsbedingungen
 - Brandschutzmaßnahmen
- Menschenrechte
 - Kinder- und Zwangsarbeit

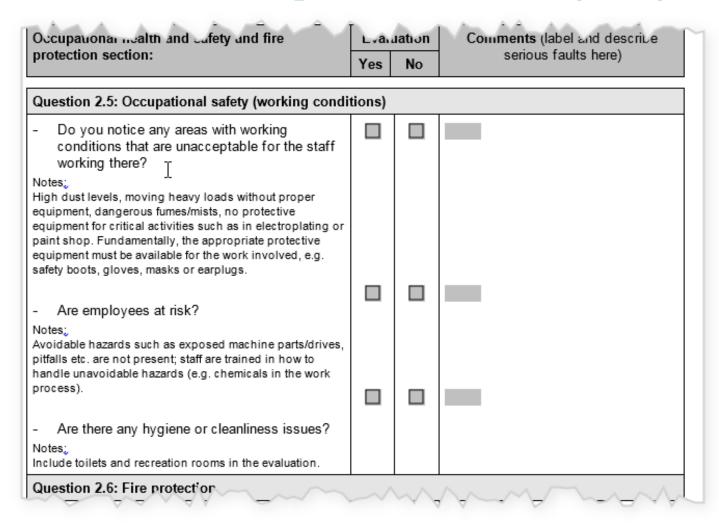
3. Gesamtbewertung

• Anforderungen erfüllt / nicht erfüllt





Quick Scan – Beispiel aus dem Fragebogen (Papierversion)



- ✓ Simple
- ✓ Bosch "Standard"
 - ✓ Weltweit
 - ✓ Geschäftsbereichsübergreifend

Jedoch

"Papier & Bleistift" hinderlich beim Rundgang "vergessen" / "nicht dabei"

Medienbruch zwischen "Papier" und "IT-Welt"



N93A12-APP für Android und iOS

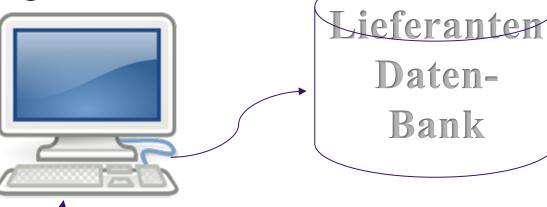
(β-Release im Bosch App-Store)

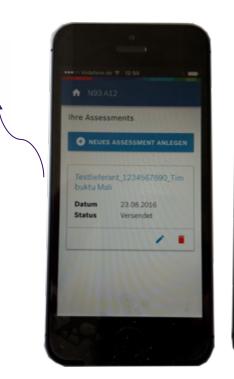


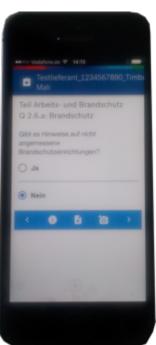
- CSR-Fragebogen immer dabei
- Erhöhung Anzahl durchgeführter Audits

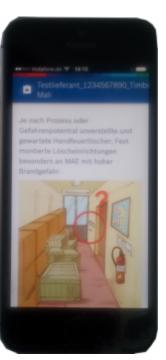
Inhalte der APP:

- Aktuellster Fragebogen (D & Engl.)
- Help-Funktion (Hintergrundinfo und Bilder)
- Einfacher Gebrauch (Ja/Nein, Fotos und Notizen möglich)
- Report Funktion für Upload in Lieferanten-Datenbank



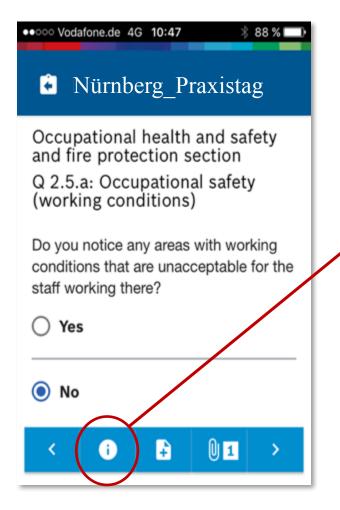








Quick Scan – Beispiel aus dem Fragebogen (APP Version)





High dust levels, moving heavy loads without proper equipment, dangerous fumes/mists, no protective equipment for critical activities such as in electroplating or paint shop. Fundamentally, the appropriate protective equipment must be available for the work involved, e.g. safety boots, gloves, masks or earplugs.













Umsetzung von CSR-Anforderungen Zusammenfassung / Tipps

- Einbindung von CSR-Anforderung in Verträgen mit Lieferanten
- Schulung und Motivation (Mitarbeiter und Lieferanten)
- Möglichst einfache Überprüfung der Anforderungen (durch eigene Mitarbeiter)



VIELEN DANK

